

Trotz Corona mehr als 600 Filme aus Deutschland und dem Ostseeraum FiSH Filmfestival beendet erfolgreich die Einreichphase für die 18. Auflage

Vom **1. November 2020 bis 15. Januar 2021** konnten Filmschaffende aus **Deutschland** und dem **Ostseeraum** ihre neuesten Kurzfilmarbeiten für das FiSH Filmfestival 2021 einreichen. **Trotz erschwelter Produktionsbedingungen**, die in 2020 durch die Corona-Pandemie hervorgerufen wurden, sind **mehr als 600 Kurzfilme, Musikvideos und Medienprojekte** für die **vier FiSH-Wettbewerbe** eingereicht worden.

„Für unseren Kurzfilmwettbewerb **JUNGER FILM**, der den größten Teil des FiSH-Programmes ausmacht, haben wir insgesamt **472 Arbeiten** von jungen Filmschaffenden **aus der ganzen Republik** bekommen. Mit so einer Masse haben wir absolut nicht gerechnet.“ erzählt Festivalleiter Arne Papenhagen. Im JUNGEN FILM werden Kurzfilme gezeigt, die **maximal 30 Minuten lang**, und **zwei Jahre alt** sein dürfen. Die Regisseure müssen außerdem zur Fertigstellung **jünger als 27 Jahre** alt gewesen sein. Ein Auswahlgremium aus Regisseuren, Autoren und Kulturschaffenden wird aus allen Einreichungen **ca. 30 Filme** auswählen, die im Festivalprogramm gezeigt werden.

Für die baltische Kategorie **OFFshorts**, in der seit 2020 der **YOUNG BALTIC CINEMA AWARD** vergeben wird, wurden **71 Kurzfilme** von Nachwuchstalenten aus **Dänemark, Estland, Finnland, Lettland, Litauen, Norwegen, Polen und Schweden** eingereicht. „In den letzten Jahren haben wir versucht, unser baltisches Netzwerk auszubauen und Filmschaffende rund um die Ostsee in einen Dialog zu bringen.“ erzählt Arne Papenhagen, der schon als Juror bei Parterfestivals - unter anderem im norwegischen Tromsø - aktiv war.

Mit insgesamt **57 Medienprojekten** aus dem Land konnten die Einreichzahlen für den **Medienkompetenz-Preis Mecklenburg-Vorpommern** im Vergleich zu den Vorjahren deutlich überstiegen werden. Der Wettbewerb, welcher gemeinsam mit der **Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern** realisiert wird, prämiiert **innovative und nachhaltige medienpädagogische Projekte**. Hierfür werden Preisgelder in **vier Kategorien** vergeben.

Zum **PopFiSH**, dem **landesweiten Musikvideowettbewerb** der seit 2014 gemeinsam mit der **PopKW** veranstaltet wird, wurde mit **62 Musikvideos** von Musik- und Filmschaffenden aus Mecklenburg-Vorpommern sogar ein **neuer Einreichrekord** aufgestellt.

„Jetzt sind wir bemüht, alle Einreichungen zu sichten und ein **möglichst vielschichtiges Programm** zusammenzustellen.“ sagt Papenhagen. „**Für uns steht der Inhalt immer vor der Form eines Films**. Aus diesem Grund findet auch ein Trickfilm von Sechsjährigen neben aufwendigen Abschlussfilmen von Studierenden seinen Platz.“

In welcher Form das Festival stattfinden kann, ist noch nicht sicher. „Am Datum werden wir in diesem Jahr aber nicht mehr rütteln.“ versichert Papenhagen. Das **18. FiSH – Filmfestival im Stadthafen Rostock** findet vom **29. April bis 2. Mai 2021** in Rostock und dem Internet statt.



Früher auf Videokassette, heute als Download: das Team um Festivalleiter Arne Papenhagen freut sich über mehr als 600 Einreichungen, aus denen jetzt das Festivalprogramm für 2021 zusammengestellt wird, Foto: Patrick Hinz, FiSH Filmfestival

Foto in Druckqualität:

<https://www.dropbox.com/s/6nzomdgn0bwzfs6/2021-01-19-fish-2021-einreichschluss-arne-papenhagen-1.jpg?dl=0>